



Presse-Information

Hochland übernimmt Schnittkäse-Werk in Russland

Der Käsehersteller Hochland mit Sitz in Heimenkirch, Allgäu, hat zum 30. November ein Käsewerk in Belinsky in Russland erworben. Es liegt in der Region Penza, ca. 500 km südöstlich von Moskau.

In diesem Werk wird ein Schnittkäse Typ Tilsiter hergestellt. Diese Produktion soll auch in Zukunft fortgesetzt werden.

In den nächsten Jahren wird der Betrieb umfassend umgebaut. Geplant ist, dort sowohl Markenprodukte für den Handel als auch Käserohware für das Hochland-Schmelzkäsewerk in Raos bei Moskau herzustellen. Schon bisher bezog Hochland einen Teil seiner Käserohware von dort.

Mit diesem Kauf steigt die Hochland Russland in den Markt für Hart- und Schnittkäse ein und wird damit ihre Marktführerschaft stärken und auf eine breitere Basis stellen.

Über Hochland:

Hochland ist ein Familienunternehmen mit Sitz in Heimenkirch (Allgäu), das sich seit seiner Gründung im Jahr 1927 auf die Produktion und den Vertrieb von Käse spezialisiert hat. Mit rund 4.400 Beschäftigten in sieben Ländern, einem Jahresabsatz von über 300.000 Tonnen Käse und einem Umsatz von 1,2 Mrd. € (2016) ist die Hochland-Gruppe einer der größten privaten Käsehersteller in Europa.

Die Hochland Russland OOO wurde im Jahr 2000 als hundertprozentige Tochter der Hochland SE gegründet. Zum Unternehmen gehört ein Schmelzkäsewerk in Raos bei Moskau und ein Frischkäsewerk in Prokhorovka, nahe der ukrainischen Grenze. Die Hochland Russland ist Marktführer bei Schmelzkäse, Frischkäse und Weißkäse in Russland.

04.12.2017

Kontakt: Petra Berners, Hochland SE, Telefon +49 (0) 8381 / 502 692, petra.berners@hochland.com